



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Generalsekretariat EDI

Selbstbestimmtes Wohnen: Wo stehen wir heute und wo 2030?

Andreas Rieder, 3.12.2019



Menschen mit Behinderungen



Anzahl Menschen mit Behinderungen

Schätzung der Anzahl Menschen mit Behinderungen

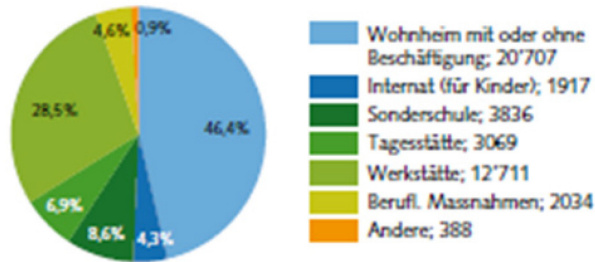
	Total	Mit starker Beeinträchtigung
Private Haushalte		
Erwachsene (16 Jahre und mehr) ¹	1 494 000	283 000
Kinder (0–14 Jahre) ²	52 000	8 000
Kollektivhaushalte		
Institutionen für Menschen mit Behinderungen (ohne Sucht- oder psychosoziale Probleme) ³	44 308	44 308
... davon Interne ⁴	25 512	25 512
Alters- und Pflegeheime: 0–64-Jährige ^{3,5}	5 651	5 651
Alters- und Pflegeheime: 65-Jährige und Ältere ^{3,5}	116 468	116 468
Weitere Kollektivhaushalte (Studentenheime, Strafanstalten usw.)	unbekannt	unbekannt
Total (Schätzung, Doppelzählungen möglich)	1 712 000	457 000



Selbstbestimmtes Wohnen

Verfügbare Plätze in Institutionen für Menschen mit Behinderung, 2010

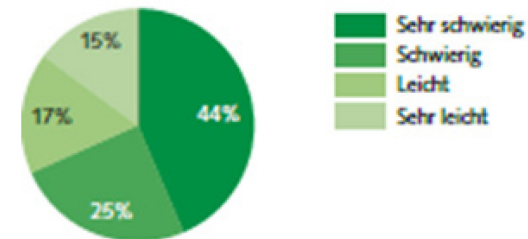
G 1



© BFS

Zugänglichkeit der Wohnungen Privathaushalte, in %

G 1



Quelle: BFS – SILC-2012 Version 11.04.2014

© BFS, Neuchâtel 2015

Zugang zu Dienstleistungen für die Bevölkerung Personen ab 16 Jahren, in %

G 6



Quelle: BFS – SILC-2012 Version 11.04.2014

© BFS, Neuchâtel 2015



Ein Thema im Wandel

4.14 Leistungen der IV



Assistenzbeitrag der IV

Stand am 1. Januar 2019



KESB Kindes- und
Erwachsenenschutzbehörden
im Kanton Zürich

Informationen zum Erwachsenenschutz
in leicht verständlicher Sprache



UNO-BRK als Wegweiser



Artikel 19 UNO-BRK «Unabhängige Lebensführung und Einbeziehung in die Gesellschaft»

«Die Vertragsstaaten dieses Übereinkommens anerkennen das gleiche Recht aller **Menschen mit Behinderungen, mit gleichen Wahlmöglichkeiten** wie andere Menschen **in der Gemeinschaft zu leben, (...)**»



Richtung «Selbstbestimmtes Leben»

Selbstbestimmung und Einbeziehung in die Gesellschaft

- Wahl des Aufenthaltsorts, Entscheid über Wohnort, Wohnform, Wohnpartner/innen;
- Zugang zu gemeindenahen Unterstützungsdiensten, die zur Unterstützung eines Lebens in der Gemeinschaft und zur Einbeziehung in die Gemeinschaft notwendig sind;
- Gemeindenahe Dienstleistungen und Einrichtungen für die Allgemeinheit, die Menschen mit Behinderungen zur Verfügung stehen und ihren Bedürfnissen Rechnung tragen;



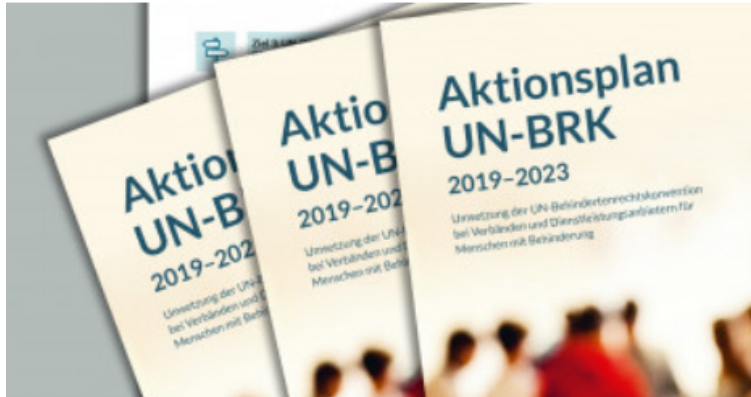
Wo stehen wir heute?



- 112b BV: «Förderung der Eingliederung Invaliden»: Ausrichtung von Geld- und Sachleistungen; Beiträge an Institutionen
- 112c BV: «Betagten- und Behindertenhilfe»: Hilfe und Pflege zu Hause
- 8 BV: «Beseitigung von Benachteiligungen der Behinderten»



Von heute nach morgen

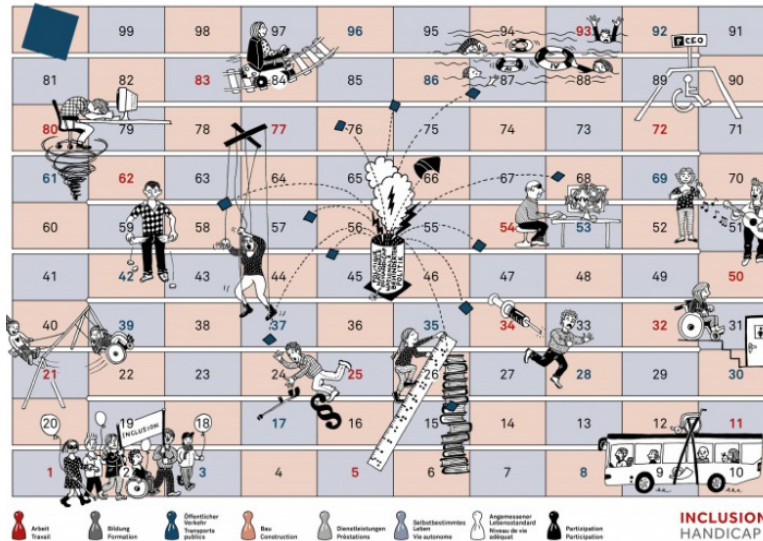


Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Der Bundesrat

Behindertenpolitik

Bericht des Bundesrates vom 09.05.2018





Mehrjahresprogramm «Selbstbestimmtes Leben»

Freie Wahl des Wohnorts und der Wohnform

Selbstbestimmung bei der Wahl der Tagesstruktur (Beschäftigung mit oder ohne Lohn)

Flexibilisierung und Individualisierung von spezifischen Unterstützungsangeboten (inkl. Assistenz)

Öffnung von allgemeinen Dienstleistungen und Einrichtungen

Mitwirkung bei Entscheidungen von Behörden und Institutionen



Fragen

FACHTAGUNG | COLLOQUE

**« SELBSTBESTIMMTES WOHNEN FÜR
MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN »**

**« PERSONNES HANDICAPÉES ET
LOGEMENT : FAVORISER
L'AUTONOMIE »**